

Kandidatur für die Landesliste zur Wahl des 20. Deutschen Bundestages

Cornelia Wanderer

Geburtsdatum: 14.09.1962
Wohnort: Plaue
Familienstand: verheiratet
Beruf bzw. ausgeübte Tätigkeit: Friseurin/Steuerfachangestellte/
z.Z. arbeitslos



Beruflicher Werdegang/Kurzbiografie

Schulbildung/ Studium/ Berufsabschlüsse:

- 10. Klasse Abschluss der POS in Erfurt
- Facharbeiterabschluss als Friseurin
- Befähigungsnachweis als Leiterin des Büros für Neuererwesen
- Abschluss als Steuerfachangestellte
- Studium an der „Akademie der Arbeit“ in der Universität Frankfurt am Main

Zuletzt war ich bei der AOK PLUS als Call Center Agentin beschäftigt.

Von 2009 bis 2019 war ich Wahlkreismitarbeiterin bei MdB Jens Petermann und MdL Jörg Kubitzki.

Nach meinem Studium an der Europäischen Akademie der Arbeit war ich dort als wissenschaftlich-pädagogische Assistentin beschäftigt.

Mehrere Jahre war ich als Verwaltungsangestellte beim Verein „Mobiles Beratungsteam gegen Rechtsextremismus e.V. in Thüringen“ und zuvor als Verwaltungsangestellte bei der IG Metall tätig.

Politische Kurzbiografie

seit 2012 Rentenberaterin der DRV Bund

seit 2011 Mitglied der Delegiertenversammlung der IG Metall Suhl

seit 2009 Bundesfinanzrevisionskommission DIE LINKE

seit 2007 Landesfinanzrevisionskommission DIE LINKE Thüringen

2004 - 2019 Stadträtin in Plaue , seit 2021 als Nachrücker wieder im Stadtrat

seit 2004 ehrenamtliche Richterin beim Sozialgericht Gotha

seit 2002 Vertrauensfrau der AOK PLUS

seit 2000 Arbeitnehmervertreterin des BAA der Steuerberaterkammer Thür.

Beweggründe für die Kandidatur

Menschen eine Alternative im Leben und in der Politik anzubieten, ist ein Hauptbeweggrund für meine Bewerbung auf der Liste der Thüringer Linken für den 20. Deutschen Bundestag zu kandidieren und als Direktkandidatin im Bundestagswahlkreis 192 – Gotha/Ilm-Kreis für unsere Partei, anzutreten.

Wie Ihr meinen Lebenslauf entnehmen könnt, bin ich derzeit arbeitslos. Ein Vorwurf, der von vielen Menschen kommt, " da ist doch niemand der meine Interessen vertritt, der meine Sorgen versteht". Auch diese Argumentation, ein weiterer Grund für mich, anzutreten.

Zu meinen politischen Schwerpunkten gehören :

- gute Arbeit, gute Renten und soziale Sicherheit statt Hartz IV, Armut und Schikane,
- eine solidarische Gesundheitsversicherung , in die alle einzahlen und mehr Personal für Pflege und Gesundheit,
- bezahlbare Mieten, Zugang zu Bildung,
- Friedenpolitische Maßnahmen als Grundlage für eine gerechte Welt und Integration durch eine solidarische Einwanderungsgesellschaft, in der Menschenrechte vor Profitinteressen stehen,
- eine demokratische und gerechte Welt, die Frieden schafft und Fluchtursachen bekämpft, eine Zukunft und eine gerechtere Gesellschaft, für die es sich lohnt, zu leben.

Gerade in der CORONA- Zeit mussten wir erleben, wie Menschen nicht nur Angehörige verloren haben, sondern auch den Mut und die Freude am Leben. Arbeitslose, Soloselbstständige, viele Menschen aus den sogenannten Mittelstand , Kurzarbeiter, Alleinstehende und Menschen mit geringen Einkommen , denen es schon vor CORONA finanziell nicht gut ging, gehören zu den Verlierern der Krise und in der Gesellschaft.

Dem gegenüber stehen Konzerne, die sich an den Folgen von CORONA dumm und dämlich verdienen. Ich denke dabei z.B. an AMAZON und Otto, aber auch Konzerne der Pharmaindustrie und nicht zuletzt an korrupte Politiker.

Das wäre ein Traum, wenn wir dies ändern könnten, nur mit der LINKEN machbar. Arbeitnehmerrechte wieder mehr stärken, Mitbestimmung und Demokratie für alle erlebbar machen. Rentnern eine gerechte Rente zu gewähren, für die sie hart gearbeitet haben, Schwächeren helfen, ihren Alltag - auch allein - oder mit Hilfe, zu bewältigen.

Beratungsmöglichkeiten kostenfrei zur Verfügung stellen, die Mobilität von Menschen zu ermöglichen, in Bildung und Schule zu investieren, alle mitnehmen, keinen zurücklassen. Klingt sozialistisch? Ja, es sind teilweise meine Lebenserfahrungen und Vorstellungen einer gerechteren und solidarischen Gesellschaft.

Nicht machbar? Doch ! Mit einer linken Beteiligung , mit linken Ideen und mit klugen Köpfen, mit gerechter Verteilung und Einbeziehung vieler. So stell ich mir gerechte Politik vor, dafür trete ich an!